

[40744] Vom 1. Oktober ab wird in meinem Verlage erscheinen:

Blatt
für
Patent-Muster und Zeichenwesen
herausgegeben
von dem
Kaiserlichen Patentamt.

Preis des Jahrgangs 6 M. ord., 4 M. 50 δ netto.

— * —

Der erste Jahrgang der neuen amtlichen Zeitschrift wird die Zeit vom 1. Oktober 1894 bis zum 31. Dezember 1895 umfassen.

Das Blatt erscheint in mehrwöchentlichen Zwischenräumen, mindestens in jedem Monat einmal.

Die Zeitschrift bezweckt die Mitteilung von Vorgängen auf den Gebieten des Patentmuster- und Warenzeichenrechts, einschliesslich des Geschmacksmusterrechts, welche für die beteiligten gewerblichen Kreise und für die juristische Wissenschaft und Praxis ein besonderes Interesse darbieten.

Abnehmer des Patentblattes, der Mittheilungen aus dem Kaiserl. Patentamt, Anmeldestelle für Gebrauchsmuster oder des Waarenzeichenblatts erhalten das Blatt für Patentmuster- und Zeichenwesen auf Antrag bei dem Kais. Patentamt kostenfrei; als Ausweis ist die Bezugsbescheinigung der mit der Lieferung betrauten Sortimentsbuchhandlung einzureichen.

Interessenten sind Juristen, Handelskammern, industrielle und gewerbliche Vereinigungen, Fabrikanten u. s. w. Probenummern stehen kostenfrei zu Diensten.

Berlin W. 41, 28. September 1894.

Carl Heymanns Verlag.

[40819] Im Laufe des Oktober wird in meinem Verlage erscheinen:

Deutscher Uhrmacher-Kalender für 1895.
(Grossmann's Notizkalender, Jahrgang XVIII.)

Praktisches Geschäfts- und Werkstatt-Taschenbuch für Uhrmacher.

Ca. 200 Seiten mit Notizkalender in Leinwand gebunden.

Preis 2 M.

Für den neuen Jahrgang des nun seit 17 Jahren in Uhrmacher-Kreisen bestens eingeführten Kalenders erbitte ich Ihr besonderes Interesse. — Durch Versendung von **Prospekt**en und **Subskriptionslisten** an alle Uhrmacher Ihres Ortes werden Sie sicher neben den alten Abonnenten zahlreiche neue Käufer finden.

In Fällen, wo eine ganz besondere Verwendung beabsichtigt wird, stelle ich gern eine **grössere** Anzahl des Kalenders, sowie Vertriebsmaterial zur Verfügung.

Berlin W.

W. H. Kühl, Verlag.

[40821] Von dem in unserem Verlage erschienenen, von der Kritik warm empfohlenen Werke

**Geschichte
der Deutschen Kunst
von den
frühesten Zeiten bis zur Gegenwart**
von
Wilhelm Lübke
mit 675 Abbildungen
veranstalten wir
eine neue Lieferungs-Ausgabe

in 20 Lieferungen à 1 M.
= mit 40% Rabatt und **13/12.** =

Das Buch bietet ein großes lichtvolles Gesamtbild der deutschen Architektur, Bildnerei und Malerei, der Kleinkünste und des Kunstgewerbes, sowie des Holzschnittes und des Stumpfsteches, soweit derselbe schöpferisch und nicht bloß reproduzierend ist. Mit den frühesten Anfängen beginnend, führt es die Entwicklung bis in die unmittelbare Gegenwart herab.

Als Endergebnis einer mehr als dreißigjährigen fortgesetzten Beschäftigung mit dem Gegenstand, ist es mit Vermeidung alles schwerfälligen Ballastes bestrebt, verständlich und anziehend die Resultate der Forschung in einer Weise zusammenzufassen, welche ihm den Charakter eines eigentlichen **Haus- und Familienbuchs** verbürgt.

Es ist überflüssig, bei diesem Werke Sie auf ein bestimmtes Absatzfeld hinzurufen, Sie werden selbst finden, daß dasselbe nicht nur von Fachleuten, sondern von jedem Gebildeten, der einigermaßen Sinn hat für Kunst, geliebt werden muß.

Wir bitten gefälligst zu verlangen.

Hochachtungsvoll
Stuttgart,
Ebner & Seubert (Paul Neff).

Verlag von Ernst Wasmuth
Architektur-Buchhandlung
in Berlin W. 8, Markgrafenstr. No. 35.
[40586]

Demnächst gelangt zur Ausgabe:
**Die
Tapezierkunst.**
Lieferung VIII.
Folio, 8 Tafeln feinster Farbendruck
in Mappe.
20 M. ord., 15 M. netto.

Ich bitte höflichst um baldgefällige Angabe Ihres Bedarfes.